

# ÄRZTE ZEITUNG

ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

TAG 4. DEZEMBER 2001

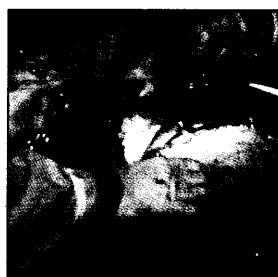
D 8877 NR. 219 JAHRGANG 20



## Grüne Gentechnik sät unter Experten Streit

Für die einen ein Verfahren mit großem Zukunftspotential, für die anderen eine Risikotechnik: Gentechnisch veränderte Pflanzen sind in Deutschland umstritten.

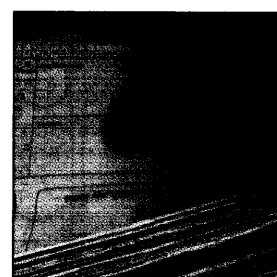
**GESUNDHEITSPOLITIK 10**



## Häufiger Probleme mit Teil-Leber

Sollen Patienten erfahren, ob sie eine ganze Leber oder nur eine Teil-Leber übertragen bekommen? Darüber diskutieren Transplantationsmediziner.

**MEDIZIN 12**



## Zu viel Papier erschwert die Arbeit

Das Jahresende ist eine gute Gelegenheit, um sich von überflüssigen Aktenbeständen zu trennen. Aber: Denken Sie an die Aufbewahrungsfristen!

**WIRTSCHAFT 20**

### GRUND

#### tenakte im Internet

Ärzte ihre Befunde in Zukunft im Internet abspeichern müssen? **2**

### HEITSPOLITIK

#### ums ambulante Operieren

loser Zustand in Hessen – volle deckung für KV-Vorstand, vorsamt zu ziehen. **7**

### IN

#### er Schlaganfall-Rezidive

pril senkt das Rezidiv-Risiko plexie um 28 Prozent. **13**

#### Kummer aufs Herz schlägt

Steht der Körper unter Dietroß können

# Ulla Schmidt will die Rolle der Hausärzte qua Gesetz stärken

### Gesundheitsministerin bestätigt Reformvorschläge

**BERLIN (hak).** Hausärzte sollen Patienten durch integrierte Versorgungsformen lotsen. So sieht die Zukunft des deutschen Gesundheitswesens aus, wie sie sich Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt vorstellt.

Entsprechende Ideen hat Schmidt jetzt in einem Eckpunktentwurf

entieren, bestätigte Schmidt gestern in Berlin ihre Pläne: an der Optimierung von Prozeßabläufen und der Versorgung aller Kranken mit notwendigen Leistungen. „Das System muß bezahlbar bleiben“, sagte Schmidt. Die Details der nächsten Reform auszuarbeiten, bleibe Aufgabe des Runden Tisches, so die Ministerin. Dabei



DT. ZENTRALBIBLIOTHEK ZEITSCHRIFTENSTELLE 041441 2.509 1  
JOSEPH-STELZHAMM-STR. 9 50931 KOELN